

**Grundausrüstung:**

- Ausreichende Beleuchtungs-, Belüftungs- und Beheizungsmöglichkeiten (kein Kellerraum, Raumtemperatur bis 24° muss erreichbar sein)
- Ausreichende Schallisolierung
- Wartebereich mit Sitzmöglichkeiten
- Türschild und Kennzeichnung (z.B. „Arztzimmer“) mit der Möglichkeiten zur Anbringung eines „besetzt“-Zeichen
- Angaben zur Erreichbarkeit (sofern gesetzlich gefordert)
- Raumgröße muss die Möglichkeit zur Sehprüfung mittels Sehtafel ermöglichen
- Handwaschbecken (Kalt- und Warmwasser), Flüssigseife aus Seifenspender, Einmalhandtücher aus einem Spender zu entnehmen, Händedesinfektionsmittel (auch viruzid), Abwurfmöglichkeit
- Funktionierende Kommunikationseinrichtung (Telefon)
  
- Schreibtisch + Sessel, mindestens 3 Sitzmöglichkeiten für Patienten
- Dokumentationsmöglichkeit (EDV-Ausstattung mit Druckmöglichkeit wenn regelmäßige Sprechstunden stattfinden)
- Abfallkübel, Papierkorb
- mindestens 4 Garderobenhaken
- Schrank
- Untersuchungsfläche mit wechselbarer Auflage (z.B. Papieraufgabe) oder sofortiger Desinfektionsmöglichkeit
- 2 Decken
- Medikamentenschrank (wenn regelmäßige Sprechstunden stattfinden)
- Kühlschrank mit Gefrierfach zur Kühlung von Eisbeuteln (wenn regelmäßige Sprechstunden stattfinden – sonst Lagerung im Sekretariat zur Ersten Hilfe)

Es dürfen sich keine Pflanzen (Allergene) im Untersuchungszimmer befinden.

**Medizinische Geräte und Zubehör:**

- Personenwaage (geeicht)
- Längenmessenrichtung
- Sehprobentafel
- Einmalhandschuhe
- Holzspateln (incl. Spateltopf „rein“ und „unrein“)
- Nierentasse
- Flächendesinfektionsmittel auch gegen Viren

wenn keine regelmäßigen Sprechstunden stattfinden je nach Bedarf vom Arzt mitzubringen:

- Reflexhammer
- Otoskop
- Stethoskop
- Blutdruckmanschette mit Blutdruckmessgerät
- Harnstreifen

- Fieberthermometer
- Taschenlampe (Diagnoselampe)
- Beatmungsbeutel und Beatmungsmaske
- Pinzette
- Schere

### Weiteres:

- Zahnrettungsbox
- Behälter für Kontaktlinsen und Sauger für harte Kontaktlinsen
- Eisbeutel
- Trinkbecher
- Verbandsmaterial, Dreieckstuch und Pflaster (sofern nicht im Erste Hilfe Kasten enthalten)

**Ein Erste Hilfe Kasten (ÖNORM Z1020) muss auch für nicht medizinisches Personal zugänglich sein (z.B. unmittelbar vor dem Eingang zum Arztzimmer).**